

Montfort-Bote

Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Langenargen-Oberdorf

65. Jahrgang

Langenargen, 19. Mai 2017

Nummer 20

Der Montfort-Bote erscheint wöchentlich jeweils freitags. Einzelpreis € 0,65 (per Austräger frei Haus monatl. € 2,80/€ 8,40 im Quartal; bei Postbezug zuzüglich Postgebühren.)

Redaktion: Tania Volk (tv), redaktion@montfortbote.de, 07542 - 4073058 – **Verantwortlich für die Redaktion:** Martin Hennings, Redaktionsleiter Schwäbische Zeitung Friedrichshafen

redaktion@montfortbote.de



Redaktionsschluss: Dienstag 12 Uhr. – **Anzeigen + Verlag:** Schwäbische Zeitung Tettngang, Lindauer Str. 11, 88069 Tettngang 07542/941860, Fax 0751 - 2955-99-8699, anzeigen.tettngang@schwaebische.de **Anzeigenschluss:** Dienstag 12 Uhr. **Anzeigen + Vertrieb:** Schneider multimedia u. Postagentur, Bahnhofstr. 36, 07543/2088, Fax 07543 - 2018. **Nachlese:** Im Internet auf der

Homepage der Gemeinde: www.langenargen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Veröffentlichungen der Gemeinde Langenargen: Bürgermeister Achim Krafft

Amtlicher Teil

Gemeindenachrichten

Wochenmarkt bereits am Mittwoch

Aufgrund des Feiertags „Christi Himmelfahrt“ am kommenden Donnerstag, 25. Mai, findet der Langenargener Wochenmarkt bereits am Mittwoch, 24. Mai, statt.

Hinweis für die Folgeweche Wochenmarkt entfällt am 1. Juni:

Der Wochenmarkt am darauf folgenden Donnerstag, 1. Juni, wird aufgrund des „Match Race Germany“ ersatzlos gestrichen.

Standfestigkeitskontrollen der Grabmale auf den Friedhöfen

Die Gemeindeverwaltung wird in den nächsten Tagen an den Grabmalen auf den Friedhöfen Standfestigkeitskontrollen durchführen. Über vorliegende Mängel werden die Nutzungsberechtigten der Grabstätten schriftlich benachrichtigt und aufgefordert, den Mangel unverzüglich zu beseitigen. Grabmale, die aufgrund ihrer fehlenden Standsicherheit umzustürzen drohen, werden umgelegt.

In diesem Zusammenhang wird auch darauf hingewiesen, dass die Nutzungsberechtigten der Grabstätten verpflichtet sind, Grabmale stets standsicher zu halten.

Langenargen, den 15.05.2017
gez. Achim Krafft, Bürgermeister

„FIRLEFANZ – Fantastische Ferienbetreuung in Langenargen“

Auch in den Pfingstferien findet wieder die Ferienbetreuung „FIRLEFANZ“ statt – und es wird wieder ein Mittagessen angeboten, das zusammen mit den Kindern gekocht wird.

Mitmachen kann jedes Schulkind bis zwölf Jahre, auch Gästekinder mit Gästekarte sind willkommen. Die Betreuung steht, mit Ausnahme der Gästekinder, Langenargener Eltern zur Verfügung.

Die Betreuungszeiten in den Pfingstferien sind von Dienstag, 6. Juni, bis Freitag, 16. Juni, immer von 7 bis 14 Uhr – mit der Ausnahme von Samstag, Sonn- und Feiertag.

Die Kinder können nach Belieben kommen oder gebracht werden und jederzeit gehen oder abgeholt werden - Ausnahme bei besonde-

ren Programmpunkten. Die Betreuungsgebühr pro Tag für Vorausbucher, d.h. bis sieben Tage vorher, beträgt 15 Euro. Kurzentschlossene, bzw. Tagesbucher bezahlen 20 Euro vor Ort in bar. Für Gästekinder ist die Ferienbetreuung mit gültiger Gästekarte kostenlos. Betreuungsräume sind die Räume der Verlässlichen Grundschule in der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule. Es werden wieder verschiedene Aktivitäten im Ferienprogramm angeboten. Somit wird für die Kinder eine interessante und abwechslungsreiche Zeit stattfinden. Die Kinder werden von einem im Umgang mit Kindern erfahrenen Team betreut.

Die Kleidung muss dem Wetter angepasst, bzw. basteltauglich sein. Es besteht keine Verpflichtung zum Basteln, ebenso kann das Spielangebot genutzt werden.

Die Übersicht der Ferienbetreuung und die Anmeldeformulare stehen als Download auf der Homepage [www.langenargen.de/Gemeinde/Familie, Jugend, Senioren/Schulen & mehr/Ferienangebote](http://www.langenargen.de/Gemeinde/Familie,Jugend,Senioren/Schulen&mehr/Ferienangebote), bzw. können im Eingangsbereich des Rathauses oder in der Tourist-Info abgeholt werden.

Die Anmeldeformulare müssen vollständig ausgefüllt und beim Rathaus der Gemeinde, bzw. in der Tourist-Info abgegeben oder eingeworfen werden. Kurzfristig Entschlossene geben die Anmeldung vor Ort ab. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs erfasst, es gilt der Eingangsstempel des Rathauses. Die Anmeldungen sind verbindlich.

Ansprechpartner für Einheimische ist Jasmin Janisch, Tel. 07543 - 9330-18. Für Gästekinder ist die Tourist-Information unter Tel. 07543 - 933092 zuständig.

Fundgegenstände

In den vergangenen Monaten wurden folgende Gegenstände auf dem Fundamt in Langenargen abgegeben: 4 Armbanduhren, 2 Kinderarmbanduhren, 1 Brille, 2 Lesebrillen, 1 Schirmmütze, 1 Fahrradhelm, 1 Stofftasche mit Schwimmsachen, 1 Kettenanhänger, 1 Kameratasche, 1 Nierengurt, 1 Armband, 1 Goldkettchen, 1 Digicam, 1 Smartphone und mehrere Schlüssel.

Wer eine der aufgefundenen Sachen vermisst, kann die Fundgegenstände als Eigentümer während der üblichen Sprechzeiten beim Bürgerservice im Rathaus, EG abholen.

Hinweis auf Beflaggung am Rathaus

Das Rathaus wird am Dienstag, 23. Mai 2017, aufgrund des Jahrestags der Verkündung des Grundgesetzes mit der Deutschlandflagge beflaggt.

Aus den Gemeinderatsfraktionen

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ein wichtiger Schritt für Langenargen

In der letzten Sitzung des Gemeinderats wurde das Redaktionsstatut für den Montfort-Boten beschlossen. Es besagt, dass die Fraktionen des Gemeinderats nun die Möglichkeit haben, einmal im Quartal zu Angelegenheiten der Gemeinde zu informieren und Stellung zu beziehen. Für uns Grüne ist dies von elementarer Bedeutung und ein wichtiger Schritt zu mehr Einwohnerinformation. Information ist das Fundament von Kommunikation und von Bürgerbeteiligung. Lebendige Demokratie und Einwohnerbeteiligung gehören nach unserer Ansicht zusammen. In unserer Zeit delegiert der Bürger nicht seine Meinung und Vorstellungen an die gewählten Vertreter, um sich dann die nächsten fünf Jahre zurückzulehnen. Unsere Einwohnerinnen und Einwohner haben bei Sachthemen ihre Meinung, sie möchten informiert, gehört und beteiligt werden. Wer sich nicht ausreichend informiert fühlt, bei dem wachsen Unzufriedenheit und Politikverdrossenheit. Dem müssen wir entgegenwirken. Wir hätten uns deshalb den Umfang, insbesondere die Häufigkeit des Erscheinens dieses Teils des Montfort-Boten, weitaus besser vorgestellt. Eine zumindest monatliche Frequenz hätten wir uns schon gewünscht. Aber wir sehen das als Anfang, der noch ausbaufähig ist. Wir hoffen, dass auch diejenigen, die derzeit vielleicht noch etwas skeptisch sind, mit der Zeit von der positiven Wirkung auf die öffentliche Darstellung der Arbeit des Gemeinderates überzeugt werden.

So sehen wir die Arbeit der Grünen im Gemeinderat in den letzten zweieinhalb Jahren:

Uns war es von Anfang an wichtig, in einem sachlichen, konstruktiven Arbeitsklima zu diskutieren und zu entscheiden. Wichtige Basis hierfür ist für uns ein ständiger Informationsfluss von Bür-

germeister und Verwaltung in den Gemeinderat und eine laufende Information der Einwohnerinnen und Einwohner zu den Angelegenheiten der Gemeinde. Diesen Kernpunkt haben wir ständig dargelegt. Und wir haben auch die Möglichkeit geschaffen, am Dienstag vor jeder Gemeinderatssitzung beim Bürgerdialog sich über die aktuellen Themen zu informieren, Anliegen einzubringen und mit uns zu diskutieren.

Der Einstieg in die Elektromobilität im gemeindlichen Fuhrpark hat begonnen.

Ein neuer Ausschuss für Senioren und Soziales bearbeitet in optimaler Weise die wichtigen Zukunftsaufgaben in diesem Bereich.

Was steht für uns derzeit im Vordergrund?

In den Haushaltsberatungen waren und sind für uns eine sparsame Haushaltsführung mit Schuldenabbau der zentrale Punkt. Alle Ausgaben sind nach den Kriterien Notwendigkeit, Sinnhaftigkeit und Nachhaltigkeit zu bewerten. Nicht immer konnten wir uns mit unserer Meinung zu manchen Ausgaben durchsetzen.

Ein ständiges Ringen war und ist die bauliche Entwicklung. Hier prallen starke unterschiedliche Interessen der Grundstücksbesitzer, der Wohnungssuchenden und der Öffentlichkeit aufeinander. Die große Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum und die Wichtigkeit der Erhaltung der Identität Langenargens verlangen ein zielorientiertes Vorgehen und eine klare Positionierung. Bei allem Druck auf dem Wohnungsmarkt muss für uns die Weiterentwicklung der gewachsenen und liebenswerten Siedlungsstrukturen Langenargens Richtschnur sein.

Dies gilt auch für die Verkehrsentwicklung. Hier drängen wir auf ein zukunftsfähiges Entwicklungskonzept, wie künftig der Verkehr in Langenargen mit Fußgängern, Radfahrern, PKW, Parkmöglichkeiten, Bus und Bahn stattfinden soll. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind hier betroffen und in ihrer Meinung gefragt.

gez. Ulrich Ziebart, Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen

Ende des Amtlichen Teils

Der Montfort-Bote gratuliert

Herrn Elmar Christian Schabel zur Vollendung seines 80. Lebensjahres am 25. Mai.

Herzlichen Glückwunsch, einen schönen Festtag, Gesundheit und alles Gute für das nächste Lebensjahr!

Allgemeine Hinweise

Strandbad-Öffnungszeiten 2017: Das Strandbad ist in den Monaten Mai und September von 10 bis 19 Uhr und Juni bis August tägl. von 9 bis 20 Uhr geöffnet. Frühschwimmen – jeweils dienstags und donnerstags ab 7.30 Uhr – wird durchgehend ab Juni bis Ende August angeboten. Zwischen 1. Juli bis 15. August ist freitags und samstags bis 21 Uhr geöffnet. *bma*

Turbesteigung Schloss Montfort im Mai: Tägl. 10-12 und 13-17 Uhr.

Tourist-Information: Montag bis Donnerstag 9-12 Uhr und 14-16 Uhr, Freitag 9-12 Uhr; Tel. 07543 - 9330-92. *mb*

Bücherei im Münzhof – Öffnungszeiten: Montags geschlossen, dienstags 10-12 Uhr und 15-18 Uhr, mittwochs 15-18 Uhr, donnerstags 10-12 und 15-19 Uhr und freitags 15-18 Uhr. *mb*

Lesefoyer im Münzhof – Öffnungszeiten: Mit der Ausnahme von allen Montagen, Sonn- und Feiertagen kann jeder, der mag, bis Ende der Saison zu üblichen Ladenöffnungszeiten – donnerstags sogar bis 19 Uhr – im Eingangsbereich des Münzhofs lesen, ausruhen, diskutieren und in den ausliegenden aktuellen Tageszeitungen und Zeitschriften blättern. Hier die genauen Öffnungszeiten: Mo. geschlossen, Di. 10-12 und 14-18 Uhr, Mi. 10-12 und 14-18 Uhr, Do. 10-12 und 14-19 Uhr, Fr. 10-12 und 14-18 Uhr. *mb*

Sprechstunden des Gemeindearchivs: Donnerstags 14-18 Uhr oder nach Vereinbarung.

Recyclinghof – Öffnungszeiten: Recyclinghof am Bauhof an der Argen, Lindauer Straße 141; Mittwoch 15-17 Uhr, Freitag 15-17 Uhr und Samstag 9-12 Uhr. In haushaltsüblichen Mengen können dann Papier/Kartonagen, Grünabfall, Schrott, Holz, Styropor (weiß), Verpackungschips, CD's, Weißblech, Batterien, Energiesparlampen, Kork, Aluminium, Druckerpatronen und Elektroschrott kostenlos abgegeben werden (keine Kühlschränke und Bildschirme!). *bma*

Öffnungszeiten der Entsorgungszentren: Tettang-Sputenwinkel – Einfahrten: Montag-Freitag 8-11.45 Uhr und

13-16.45 Uhr; Samstag: 8-12.45 Uhr. Das Entsorgungszentrum **Friedrichshafen-Weiherberg bei Raderach** ist zusätzlich bis zum Ende der Sommerzeit samstags durchgehend von 8 Uhr bis 15.45 Uhr geöffnet. Weitere Infos: www.abfallwirtschaftsamt.de. *mb*



Ferienjob in Bois-le-Roi

In Zusammenarbeit mit dem Partnerschaftsverein Langenargen/Bois-le-Roi wird ein Ferienjobber/eine Ferienjobberin ab 17 Jahren für einen zweiwöchigen Ferienjob von 21. August bis 2. September in Bois-le-Roi gesucht. Es handelt sich um eine Stelle in der Cafeteria des Freizeitzentrums (UCPA). Die vielseitige Arbeit besteht aus Aufgaben im Küchen-/Spülbereich und im Verkauf (Französischkenntnisse erforderlich). 35 Stunden pro Woche/Bezahlung nach Mindestlohn. Die Unterbringung in Bois-le Roi erfolgt in französischen Gastfamilien. Weitere Info: Iris Strobel, Tel. 605239. *ist*

Nächster Redaktionsschluss u. Anzeigen-Annahmeschluss:
Montag, 22. Mai, 12 Uhr.

Der Schwimmmeisterin über die Schulter geschaut

Gucken und Kopfschütteln reicht oft schon

Für Coretta Hentzschel, geprüfte Schwimmmeisterin und gelernte Erzieherin, hat am vergangenen Samstag mit der Eröffnung der diesjährigen Strandbadsaison ihr 17. Sommer als Schwimmmeisterin in Langenargen begonnen. Zur offiziellen Eröffnung mit Weißwurstfrühstück bei freiem Eintritt feierten Hiesige, Urlauber und Gäste den ersten Badetag in der gepflegten Anlage mit mehreren Becken, Badesteg und Seezugang.

Verglichen mit Coretta Hentzschels Zuständigkeitsbereich in Senftenberg, südlich der Bundeshauptstadt, gehe es in Langenargen eher ruhig zu, berichtete die sympathische Frau in einem Gespräch mit der Redaktion. Dort habe sie seinerzeit als Betriebsleiterin in einem neu eröffneten Erlebnisbad 15 Mitarbeiter und vier Auszubildende geführt, die Finanzen verwaltet, das Marketing und geeignete Werbemaßnahmen entschieden.

30 französischsprachige Jugendliche tobten am frühen Nachmittag an der Rutsche, während die Chefin von in Spitzenzeiten bis zu fünf Badeaufsichten dem Montfort-Boten ein Interview gab. „Nach so vielen Jahren hat man das im Blick“, kommentierte sie die Unterbrechungen, „oft reicht es, wenn man ein paar Schritte auf den Beckenrand zugeht, einfach nur guckt oder mit dem Kopf schüttelt“. Ihr Fingerzeig ist hier eine Anweisung: Die ausgelassenen jungen Leute reagieren sofort und entfernen sich aus dem Bereich, in dem die anderen von der Rutsche saugend ins Becken plumpsen. Ihre Fröhlichkeit ist davon nicht gestört.

Frau Hentzschel, welche Frage hören Sie im Laufe eines Tages am häufigsten? – „Wann kommt die Grüne Fahne wieder?“ – bei wenig Betrieb hängen wir eine grüne Fahne über das Verbotsschild. Dann ist „ins-Becken-springen“ erlaubt. Die Kinder kommen und fragen das dauernd und manche warten sogar bis zum Abend, bis man wieder springen darf, bevor sie nach Hause wollen.

Was sollten Eltern wissen, die ihre Kinder alleine ins Strandbad gehen lassen wollen? – Kinder ab sieben Jahren dürfen unbegleitet allein ins Strandbad gehen. Es wäre hilfreich, wenn sie schon schwimmen könnten, das ist schon wichtig, wenn sie unbegleitet sind, sie sollten das „Seepferdchen“ haben. Das Schwimmabzeichen kann auch hier abgenommen werden, oft schon am gleichen Tag, an dem man angefragt hat.

Wie setzt sich die Mehrzahl der Strandbadbesucher zusammen? – Das sind überwiegend Kinder und Jugendliche unter 14 Jahren, viele Familien mit Kleinkindern. Und sehr viele ältere Leute, viele kommen bei jedem Wetter zum Schwimmen.



Hat im Strandbad die Wasserqualität, Filter, Pumpen, Becken, Strand, Steg, Floß mit Rutsche, Anlage, Räume, Personal, Aufsichten und Badegäste im Blick: die Frau mit dem letzten Wort und den feinen Gesten, die alle Nationalitäten verstehen – Coretta Hentzschel ist Schwimmmeisterin im 17. Sommer im Strandbad Langenargen. Bild: tv

Wieviele Leute passen hier rein? – An Spitzentagen wurden schon 3000 Besuche gezählt. Die ganzen letzten Jahre unterstützt die DLRG Langenargen Veranstaltungen im Bad und die Sonntage im August. Bei vollem Strandbad sind zwei Leute am Becken, einer am See. Zwei Badeaufsichten sind fest angestellt.

Und welche Wünsche der Gäste kann das Strandbad nicht erfüllen? – Abends öfter zu verlängern – hier passieren sehr, sehr viele Arbeiten im Hintergrund und außerhalb der Öffnungszeiten. Da sind Arbeiten am Abend dabei, die kann man nicht mit der Stirnlampe erledigen. Wenn die Gäste morgens dann kommen, ist alles fertig. Letztes Jahr haben wir zum ersten Mal ein Mondscheinschwimmen bis Mitternacht gehabt: bei romantischem Licht und Barbetrieb am Beckenrand und da kam oft der Wunsch, sowas öfter zu veranstalten. Veranstaltungen sind bei uns wetterabhängig, wir machen lieber mehrere kleine Events. Es gibt zwei Lagerfeuer im Jahr, eins zum Feuerwerk beim Seenachtsfest und eine Märchenstunde am Lagerfeuer.

Und welches war der seltsamste Fund beim Säubern am Strand? – Ein Erwachsenenspielzeug.

Welches war der extremste Sommer, an den Sie sich erinnern können? – 2003. Vor Christi Himmelfahrt war ein starkes Unwetter, am Feiertag war das Wetter gut, nur das Bad blieb zu, wir hatten hier überflutete Keller... Danach ging die Saison ohne Pause durch. Da war man schon froh, wenn ein Tag endlich mal unter 35 Grad hatte. Der See hatte Niedrigstand, kurz vorm Kippen, man konnte ihn bis in die Wohngebiete riechen.

Was sind ihre schönsten Momente als Schwimmmeisterin? – Ich freue mich immer, wenn ich Toleranz erleben darf unter den Badegästen. Hier sind ganz verschiedene Badegäste: Alte, junge, viele verschiedene Kulturen – da ist es optimal, wenn alle ein bisschen „Leben“ und „Leben lassen“. Darum geht es: zu versuchen, dass allen gerecht geworden wird. Auch Sportschwimmer und bahnenziehende langsamere Schwimmer teilen sich eine abgegrenzte Bahn. An Tagen mit sehr vielen Besuchern

ist der Rest des Beckens dann voll. Dann schwimmen manche eben langsamer, ich schicke dafür niemanden aus der Bahn.

Die Redaktion sagt „herzlichen Dank“ an Coretta Hentzschel für das freundliche Gespräch, für das die Schwimmmeisterin in weiten Teilen außerhalb ihrer Dienstzeit zur Verfügung stand, und wünscht ihr „Frohes Schaffen“ und allen Strandbadbesuchern eine fröhliche Badesaison.

Apropos Badesaison: Ab 15. Juni gibt es wieder regelmäßig eine Dreiviertelstunde Wassergymnastik ohne Aufpreis; Beginn ist um 18.30 Uhr.

Das schreib ich mal dem Montfort-Boten

Leserbriefe sind im Blatt immer willkommen; durch Zusendung entsteht jedoch kein Anrecht auf Veröffentlichung. Leserbriefe spiegeln nicht die Ansicht oder Meinung der Redaktion wider. Kürzungen sind vorbehalten.

Leserbrief

Im der letzten Ausgabe des Montfort-Boten berichtet die Gemeindeverwaltung aus der Gemeinderatssitzung vom 2. Mai. In dem Bericht wird erklärt, dass es zur Erhöhung der Verkehrssicherheit „unstrittig“ zu einer Verringerung von Bahnübergängen kommen muss. Dem möchte ich widersprechen:

Wenn das Überqueren eines Bahnübergangs immer gleich risikoreich ist, ist es irrelevant über welchen Bahnübergang dies geschieht und wie viele es davon gibt. Auch wenn man die Berichte zu dem Verkehrsworkshop „Bahnunterführungen“ nachliest, ist es wohl eher strittig, dass Bahnübergänge geschlossen werden müssen. Unstrittig würde dadurch lediglich der Verkehr, z. B. auf dem Schulweg von Kindern, gebündelt. Hoffentlich wird man sich dessen noch vor „Schadenseintritt“ bewusst.

Heiko Falch, Langenargen



Langenargens neuer Skate Park

In Langenargen rollt es: Nach Planung, Umsetzung und Abnahme ist am vergangenen Samstag, 13. Mai, der Skate Park von Bürgermeister Achim Krafft, Ortsbaumeister Markus Stark und Jugendbeauftragter Gisela Sterk offiziell eröffnet worden. Mit auf der Bühne auf dem 1,70 Meter hohen Bi-Level standen bei der feierlichen Eröffnung auch vier von fünf Jugendlichen, die vor drei Jahren den Stein ins Rollen gebracht, das Projekt in der Folge begleitet haben und zum Teil heute schon selbst junge Erwachsene sind.

Daniel Ritter, Pascal Knill, Benny Damski sowie Aric Sen und Karim Medford, haben laut Gisela Sterk über Jahre an der Idee festgehalten und sie mit ihrer Begeisterung am Laufen gehalten. Einige trugen ihre Pläne für einen Skate Park, begleitet von der Jugendbeauftragten, dem Ge-

meinderat vor. Ein Jahr später war klar, dass gebaut wird.

„Nachdem 94 Prozent aller Anträge auf Zuschüsse für Gemeinde-Projekte dieser Art abgelehnt worden sind – auch für Langenargen – wurde mit neuem Budget Ausschau gehalten“ blickte Bürgermeister Achim Krafft in einer kleinen Eröffnungsrede zurück, „wir haben eine Anlage in Oy begangen und die neue Konzeption mit den jungen Nutzern abgesprochen – ohne Euch würde es diesen Tag heute nicht so geben“. Gisela Sterk ging damals erneut auf die Gemeinde zu. Zusammen mit einer spezialisierten Firma für Freizeitsportanlagen aus Durach wurde eine individuelle Maß- und Sonderanfertigung für 115000 Euro gefunden, deren Umsetzung zu diesem Budget wie ein kleines Wunder anmutet. Zusätzlich 20000 Euro fielen für die feingekörnte Asphaltdecke an, mit der der Platz überzogen wurde. Die Aufbauten stehen auf einer feuerverzinkten Stahlkonstruktion.

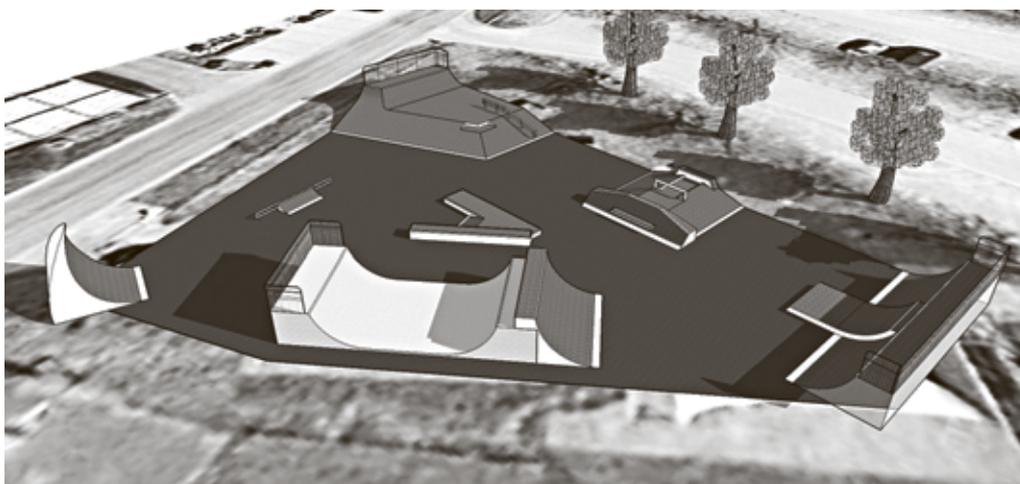
Nach Engagement, Ideengebung und Mitwirkung sind jetzt Helm und Gelenkschützer gefragt von Inlineskatern, Scootern, Rollschuhfahrern, Skateboardfahrer und BMX-Radfahrern, die ab acht Jahren die Anlage bei trockenem Wetter nutzen dürfen. Das nagelneue Angebot zur sportlichen Freizeitgestaltung hebt sich auch in anderer Hinsicht ab, denn sie ist zu den Öffnungszeiten von 8 bis 22 Uhr allgemein zugänglich. Zwischen November



Das gabs noch nie: Der Sail Quarter ist ein Novum der ausführenden Firma, das es bislang nur in Langenargen. Rückseite aus Aluminiumverbundwerkstoff, auf einer Lärchenholzverschalung ist – wie im Rest der Anlage – ein durchgefärbter und flexibler Verbundwerkstoff in Holzoptik aufgebracht. Die Rutschfestigkeit auf der Rollfläche wird durch Anschleifen erreicht. Keine absplittende Farbe, kein Nachstreichen, lediglich UV-Strahlen können die Flächen mit der Zeit etwas bleichen. Bild: tv

Oben: Das Wappen des Skate Park Langenargen

Rechts: Eröffnet – der Skate Park in Langenargen ist am vergangenen Samstag Schauplatz eines Contests für BMX, Scooter und Skateboard, bei dem die Jugendlichen in den einzelnen Kategorien Preise namhafter Hersteller von Artikeln der jeweiligen Sportart ergattern konnten. Bild: tv



*Draufsicht: das Skatepark Brett zeigt alle Möglichkeiten. In drei Ecken kann Schwung genommen werden. Die drei „Obstacles“ im Parcour : v. l. das kleine Flat Rail mit eingebauter Rampe (Jump), der v-förmige Multi Curb und die pyramidenförmige Pyra. Am linken Bildrand eine Innovation: das Sail Quarter. Oben das Bi-Level, rechts im Bild die Quarter Pads, im Bildvordergrund die Half-Pipe aus Beton aus dem Bestand, rechts erweitert um das Quarter).
tv/Bild: skate Green, Schneestern GmbH & Co. KG*



Skate Park Power: Sterk, Stark und Krafft – glückliche Gesichter: Bürgermeister Achim Krafft (Mitte) und Jugendbeauftragte Gisela Sterk freuen sich mit Ortsbaumeister Markus Stark. Der Skate Park ist Starks erstes großes Projekt als neuer Ortsbaumeister, dass er von Anfang an begleitet hat.

Bild: tv

stand aufgrund der Ergebnisse eines Jugendworkshops in Langenargen rund um die Jugendbeauftragte Gisela Sterk“.

Herr Ortsbaumeister Stark, Sie blicken zurück auf die Einweihung eines ihrer ersten großen Projekte, die Sie von Anfang an begleitet haben, wie lautet Ihre Fazit? – Ortsbaumeister Markus Stark: „In der Machart und Qualität würde ich gern so weitermachen, die Kunst ist es, aus dem etwas zu zaubern, was man zur Verfügung hat. – Sie sind selbst Familienvater, kannten Sie einige Begriffe aus der Szene bereits und was planen Sie als Nächstes? – Nun, die Richtlinie zur Errichtung von Skate Parks las sich auch für mich zunächst wie ein Fremdwörterbuch. Als nächstes kommen jetzt nacheinander die gemeindeeigenen Spielplätze dran. tv

Damals im Match Race Germany

2009 triumphierte mit America's-Cup-Jäger Sir Ben Ainslie der erfolgreichste Olympiasieger der Sportgeschichte

Vor acht Jahren hieß der Matchrace-König von Langenargen Sir Ben Ainslie. Der Gründer und Skipper des britischen America's-Cup-Teams Land Rover BAR, der ab 26. Mai vor Bermuda mit der stärksten britischen Cup-Mannschaft seit Jahrzehnten die Jagd auf die begehrteste Trophäe des internationalen Segelsports eröffnet, machte damals im Finale kurzen Prozess (3:1) mit seinem französischen Gegner Damien Iehl. Im Einsatz mit seinem Taktiker und Freund Iain Percy (heute Sportdirektor von Artemis Racing im 35. America's Cup) sowie weiteren Mitgliedern seines Teams, eroberte „Big Ben“ Ainslie den Bodensee im Sturm. Dabei hatte er am ersten Tag gleich vier Duelle verloren. „Viele hatten uns da schon abgeschrieben“, sagte Ainslie bei der Preisverleihung lächelnd, „jetzt sind wir die Sieger und dafür danke ich vor allem meiner Crew“. Seit 20 Jahren nehmen immer wieder Stars und aufgehende Segel-Sterne Kurs auf das Match Race Germany. Im „Ainslie-Jahr“ 2009 hatte Traumwetter für einen Besucherrekord von rund 43000 Fans gesorgt. Das legendärste und entscheidende Duell hatte Ainslie dabei schon vor dem Finale ausgefochten. Im Viertelfinale war es in der Begegnung zwischen ihm und dem mehrfachen Weltmeister Ian Williams zum „Battle of Britain“ gekommen. Die Schiedsrichter mussten in sechs Duellen ein halbes Dutzend Penalties verteilen. Ainslies Taktiker Percy ging im Eifer des Segel-Gefechts sogar einmal über Bord. In einer Kollision rasierte der Mast von Ainslies Boot in fünf Windstärken das Achterstag (Masthalterung) von Williams' Boot ab. Williams wurde dafür mit einem Punktabzug bestraft. Ainslie gewann die Schlacht schließlich mit 3:2,33 Punkten und stand – wieder einmal – auf dem höchsten Podestplatz. *race*

und März ist geöffnet bis Einbruch der Dunkelheit, ohne Eintritt zu zahlen ohne Vereinsmitgliedschaft, ohne Anmeldung geht es einfach hin und los. In Nachbarschaft zum Parcours ist die ehemaligen Festwiese, auf der Vereine vor den Zeiten des Uferfestes unter schattigen Bäumen gefeiert haben, wie sich Floristikmeister Deinböck aus der direkten Nachbarschaft zum Skate Park erinnert. Ein Kinderspielplatz, ein Bolzplatz und der Beach-Volleyballplatz, dazu Bänke und sanitäre Anlagen – mit der eingewohnten Familien müssen die jungen Leute tatsächlich jederzeit rechnen, so attraktiv ist der Ort für Bürger jeden Alters. Das Sportzentrum ist nicht weit, um sich zu verpflegen, zum Bahn-

hof, zum See sind es nur wenige Minuten, Schulfreunde aus der Umgebung reisen komfortabel an. In der Nähe eines Baumes steht ein Trinkbrunnen.

Die Vorzüge der Umsetzung des Skate Parks sind ebenso faszinierend, wie die vielfältigen Möglichkeiten für die fliehkraftbegeisterte Jugend. Ressourcenschonend, so Ortsbaumeister Markus Stark, ist der Skate Park umgesetzt worden, denn die Half-Pipe aus Beton wurde integriert, anstatt weggerissen zu werden. Sie wurde vielmehr um einen Quarter erweitert. Die Ausführung ist nachhaltig, weil leicht zu warten, einzelne Platten können einfach ausgetauscht werden und eines Tages können ganze Elemente ersetzt werden um die Anlage neu zu attraktivieren. Schon wegen den Betreiberpflichten und der Verantwortung sollte die Anlage demnach zugleich sicher und attraktiv sein.

„Man muss verantwortungsvoll mit der Ressource Geld umgehen“ so Stark, „aber auch vernünftige Qualität erzeugen. Dazu gehört auch eine vernünftige Nutzungsdauer. Nach fünf Jahren Gewährleistung werden wir so in 7-10 Jahren mal etwas reparieren müssen. Die Anlage ist wartungsfreundlich“.

Sein Wunsch für die jugendlichen Nutzer: „So, wie in der Benutzerordnung auf den Tafeln am Parcours: Nehmt Rücksicht, haltet die Anlage sauber und habt Spaß“.

Gregor Podlesny von der Firma skate Green, die Teil der auf Freizeitanlagen spezialisierten Schneestern GmbH ist, hatte oft Kontakt mit Gisela Sterk und den jungen Langenargenern, die genau wussten, worauf es ihnen im neuen Skate Park ankommt.

Herr Podlesny, ist das wahr, das Sail Quarter ist ein bislang einzigartiges Element, das es so nur in Langenargen gibt? – Gregor Podlesny von skate Green: „Ja. Der Park ist ganz individuell in unserem Haus entstanden – wir sind Überzeugungstäter. In Langenargen hatten wir die Möglichkeit, insgesamt unsere beste Lösung anzubieten. Das ent-

Grillparty

Ach wie herrlich ist doch diese Nachbarschaft zum Paradiese.

Hier in blumigem Gelände rühren sich gar fleiß'ge Hände, damit Magen, Herz und Nieren ein gesundes Wohlsein spüren.

Denn in dem gepflegten Garten darf man nun auf Grillgut warten, und mit Flaschenkorkenknallen findet Flüssiges Gefallen, während auf dem Grillgerät Bratwurst, Steak und Fleischspieß brät.

Heiter lehnt man sich zurück. Wie ein Zubehör zum Glück weiß man –mit und ohne Wein-Freude ist, hier Gast zu sein.

Axel Rheineck

Kirchliche Nachrichten

St. Martin Langenargen

Samstag, 20. Mai

- 15.30 Trauung
18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Mai

- 10.15 Eucharistiefeier mit Taufe
18.00 Rosenkranz entfällt
18.00 Konzert

Montag, 22. Mai

- 18.30 Vesper

Mittwoch, 24. Mai

- 7.30 Schüलगottesdienst

Donnerstag, 25. Mai

- 8.40 Öschprozession
St. Martin
9.00 Öschprozession
Bierkeller-Waldeck
9.00 Prozession der Kinderkirche
Treffpunkt: DGH Oberdorf
9.30 Gemeinsame Eucharistiefeier
Kreuzkapelle Endringerhof
(bei schlechter Witterung:
10.15 Eucharistiefeier
in St. Martin)

Freitag, 26. Mai

- 18.30 Eucharistiefeier

Samstag, 27. Mai

- 13.30 Trauung
18.00 Beichtgelegenheit
18.30 Eucharistiefeier

Täglich Rosenkranz um 18 Uhr sowie am Sonntag zusätzlich um 9.40 und 14 Uhr.

St. Wendelin Oberdorf

Sonntag, 21. Mai

- 9.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 23. Mai

- 18.00 Maiandacht

Donnerstag, 25. Mai

- 8.40 Öschprozession Oberdorf
9.00 Prozession Kinderkirche
Treffpunkt: DGH
9.30 Kreuzkapelle Endringerhof:
Gemeinsame Eucharistiefeier
(bei schlechter Witterung:
10.15 Eucharistiefeier in
St. Martin/Langenargen)

Mitteilungen Langenargen

Klappe, die Zweite! – „Junge Kirche am See“ lädt zu Kino in der Kirche und zum Familiengottesdienst ein. Unter dem Titel „In der ganzen Stadt herrschte große Freude“ (Apg 8,8) findet am Sa., 20. Mai, 18.30 Uhr ein Familiengottesdienst in St. Martin statt. Im Anschluss wird der Familienfilm „Vitus“ in der Kirche gezeigt. Der Eintritt, inklusive Getränk und kleiner Nascherei ist frei; herzliche Einladung.

Kammerchor Tettng konzertiert in St.

Martin Langenargen: Am So., 21. Mai, 18 Uhr gibt der Kammerchor Tettng in der Kirche St. Martin ein Chorkonzert zum österlichen Festkreis. Das Programm steht unter dem Motto „Durch Dunkelheit zum Licht“. Dabei durchstreift der Kammerchor Tettng Passion und Ostern mit einem eindrucksvollen Bogen musikalischen und geistlichen Gehalts. Die zur Aufführung gebrachten Motetten reichen von der Renaissance bis zur Moderne. Schwerpunkte des Programms sind Werke von Jacob Handl, F. Mendelssohn und A. Bruckner. Ergänzt wird das Programm mit Orgelwerken von C. Saint-Saens und L. Clérambault, interpretiert von Patrick Brugger. Das Konzert steht unter der Leitung von Joachim Trost. Der Eintritt ist frei.

Maiandacht der Kolpingsfamilie Langenargen am Mi., 24. Mai, 19 Uhr, in der Josefs-Kapelle in Tunau. Anschließend Einkehr im „Bürgerstübli“ in Gohren. Herzliche Einladung.

Kolpingsfamilie Langenargen

Mitteilungen Oberdorf

Die Oberdorfer Blutreitergruppe nimmt wieder an der Reiterprozession am Blutfreitag, 26. Mai, in Weingarten teil.

Mitteilungen Langenargen und Oberdorf

Christi Himmelfahrt

Bei guter Witterung: Die Öschprozessionen von Langenargen und Oberdorf setzen sich um 8.40 Uhr in Bewegung. Die Öschprozession vom Bierkeller aus beginnt um 9 Uhr. Gemeinsame Eucharistiefeier um 9.30 Uhr an der Kreuzkapelle beim Endringerhof mit den Kirchenchören aus Langenargen und Oberdorf sowie einigen Bläsern.

Bei schlechter Witterung findet um 10.15 Uhr in St. Martin die Messe statt, hierzu sind auch die Oberdorfer herzlich eingeladen. Die Messe in Oberdorf entfällt dann! (Entsprechende Hinweise bei unsicherem Wetter finden Sie an den Kirchentüren in Oberdorf und Langenargen sowie an der Kreuzkapelle).

Das Team der Kinderkirchen Langenargen und Oberdorf beteiligt sich am Fest Christi Himmelfahrt. Die kindgerechte Prozession startet am Dorfgemeinschaftshaus in Oberdorf um 9 Uhr und trifft um ca. 10 Uhr am Endringer Kreuz beim „Gottesdienst der Erwachsenen“ ein. Es ergeht an alle herzliche Einladung.

Verantwortlich für die Veröffentlichung der kath. Kirchengemeinden Langenargen und Oberdorf: Kath. Pfarramt Langenargen; Mo.-Do. 9-11.30 Uhr, Do. 16-18 Uhr. Tel.: 07543 - 2463, www.st-martin-langenargen.de.

Evangelische Kirche Langenargen-Eriskirch

Sonntag, 21. Mai

- 9.00 Gottesdienst in Langenargen (Diakonin Ines Krieger)
10.15 Gottesdienst in Eriskirch (Diakonin Ines Krieger)
19.00 Enthüllung der Urbanus-Rhegius-Stele in Langenargen

Montag, 22. Mai

- 9.30 Familiencafé (Mutter-Kind-Gruppe) in Eriskirch

Dienstag, 23. Mai

- 16.30 VCP-Pfadfinder in Langenargen

Mittwoch, 24. Mai

- 17.00 Gebetskreis bei Inge Widmayer in Eriskirch, Tel. 07541 - 9416544
18.00 VCP-Pfadfinder in Langenargen
20.00 Ökumeneausschuss in Eriskirch im Pfarrhaus Mariabrunn

Donnerstag, 25. Mai – Himmelfahrt

- 9.00 Gottesdienst in Eriskirch (Pfarrerin Neveling)
10.15 Gottesdienst in Langenargen (Pfarrerin Neveling)

Freitag, 26. Mai

- 14.45 VCP-Jungpfadfinder in Langenargen

Veranstaltungen im Jubiläumsjahr der Reformation

Enthüllung der Urbanus-Rhegius-Stele in Langenargen

Der in Langenargen geborene Reformator Urbanus Rhegius wird am Sonntag, 21. Mai, 19 Uhr, mit der Aufstellung einer Stele an der Friedenskirche in Langenargen geehrt. Urbanus Rhegius war Mitstreiter Martin Luthers. Anlass, auch ihn im Zuge der Feierlichkeiten zum fünfhundertjährigen Reformationsjubiläum zu würdigen. Ein Vortrag mit historischem Focus auf die Zeit der Bauernkriege wird das Leben und Wirken von Rhegius in seiner Zeit beleuchten. Die Enthüllung der Stele findet im Anschluss vor der Friedenskirche statt. Herzliche Einladung.

Hinweis:

30. Juni, 19 Uhr in der Kreuzkirche Eriskirch – Vortrag und Gespräch mit Prof. Dr. Siegfried Zimmer

Siegfried Zimmer ist emeritierter Prof. für ev. Theologie an der PH Ludwigsburg und hat die Gabe, existentiell bedeutsame theologische Fragestellungen spannend und grundlegend zu entfalten, heißt es in der Ankündigung. Er wird Luthers Erkenntnisse für die heutige Welt bedeutsam machen.

Hauswirtschafterin für den ev. Kindergarten gesucht

Die evangelische Kirchengemeinde hat die Stelle der Hauswirtschaft (mit der Bereitschaft, die Reinigungskraft zu vertreten) für den Evangelischen Kindergarten Abraham in Langenargen ab 1. August neu zu besetzen. Der Stellenumfang beträgt zehn Wochenstunden. Ferner sucht der Evangelische Kindergarten Abraham in Langenargen zum 1. September eine/n Vorpraktikantin/en und eine FSJ Kraft (freiwilliges soziales Jahr).

Nähere Informationen: Im Pfarramt, Tel. 07543 - 2469 und auf www.ev-kirche-langenargen.de. Anfragen können auch schriftlich oder mündlich an den Ev. Kindergarten Abraham, Lindauer Str. 12/1, Tel. 07543 - 2460, gerichtet werden.

Pfarrvertretung

- **während der Vakatur** Pfarrer Ulrich Adt, Ottenbergweg 22, 88079 Kressbronn, Tel. 07543 - 6594, Fax 07543 - 7246, pfarramt.kressbronn@elkw.de.
- **bei Trauerfällen**
 - bis 21. Mai: Pfarrerin Neveling, Tel. 07542 - 978208, pfarramt.eriskirch@elkw.de
 - bis 28. Mai: Pfarrerin Kleinknecht-Wagner; Tel. 07542 - 7455, pfarramt.tett nang-2@elkw.de

Das Pfarrbüro ist zu den üblichen Öffnungszeiten besetzt.

Verantwortlich für die Veröffentlichung der ev. Kirchengemeinde Langenargen-Eriskirch: Evangelisches Pfarramt Langenargen (auch zuständig für Eriskirch); Di., Mi., Do. 9-12.30 Uhr, Kirchstraße 11, 88085 Langenargen, Tel.: 07543 - 2469, www.ev-kirche-langenargen.de.

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 21. Mai

9.30 Gottesdienst; dazu begleitend Kindergottesdienst und für die Kleinsten Vorsonntagsschule

Sonntag, 21. Mai

9.30 Jugendgottesdienst in Markdorf, Schießstattweg 9

Donnerstag, 25. Mai

9.30 Gottesdienst in Wangen, Albert-Schweitzer-Weg 14, gehalten von Apostel Bauer (Christi Himmelfahrt)

Verantwortlich für die kirchlichen Nachrichten der neuapostolischen Gemeinde Langenargen: Andreas Blank; 0160-5683600; andreas.blank.fn@gmail.com

Senioren



Der Kreissenorenrat informiert

„Senioren kreativ“ – 27. und 28. Mai Ausstellung in Eriskirch

Einem Hobby nachzugehen ist während des Berufslebens oft zeitlich kaum möglich. Wenn aber der Ruhestand den Talenten freien Raum gibt, bringt künstlerische Betätigung ohne Stress und Zwang eine neue Lebensqualität im Alter.

Die entstandenen Werke der Öffentlichkeit zu präsentieren hat sich der Kreissenorenrat zur Aufgabe gemacht. Alle zwei Jahre findet im Bodenseekreis eine Ausstellung älterer Menschen statt, die Schönes schaffen.

Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen, aber auch Arbeiten aus Ton, Metall, Holz und Textilien werden am 27. und 28. Mai in Eriskirch im Bürgerhaus „Alte Schule“ von etwa dreißig Seniorinnen und Senioren gezeigt. Das breitgefächerte künstlerische Angebot soll die Besucher erfreuen und manche Ruheständler anregen, eigene Talente zu entdecken.

Die Öffnungszeiten – bei freiem Eintritt – sind am Sa. 10-18 Uhr und am So. von 10 bis 16 Uhr. Die Ausstellungseröffnung ist am Samstag um 10 Uhr. *mb*

Seniorenberatung

Seniorenberatung: Die Bürgerinnen und Bürger von Langenargen sind eingeladen, sich mit ihren Fragen und Anliegen an die Ansprechpartnerin für Senioren bei der Gemeinde zu wenden: Annette Hermann, Tel. 07543 - 499028.

Senioren- und Pflegeberatung: Die Fachkräfte im Landratsamt/Pflegestützpunkt bieten sich für Rat- und Hilfesuchende als „Wegweiser“ an und bieten zum Thema „Pflege“ neutrale und kostenlose Beratung. Kontakt: Gabriele Knöpfle, Tel. 07541 - 204-5196, Melanie Haugg, Tel. 07541 - 204-5195.

Regionalwerk Bodensee

Betriebsruhe am 26. Mai 2017 – Störungsmeldungen sind weiter möglich

Das Kundenzentrum und die Verwaltung des Regionalwerks Bodensee bleiben am Freitag, 26. Mai, geschlossen, teilt der Energieversorger mit. Ab Montag, 29. Mai, sind Kundenzentrum und Verwaltung wieder für die Kunden da.

Im Falle von Störungen ist der technische Bereich des Regionalwerks aber 365 Tage im Jahr 24 Stunden unter der Nummer 07542 - 9379-299 erreichbar und kümmert sich um gemeldete Anliegen. *mb*

Geänderter Redaktionsschluss für Ausgabe 21 (KW 21):

Aufgrund des Feiertages „Christi Himmelfahrt“ am 25. Mai wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe 21 um einen Tag vorverlegt.

Redaktionsschluss und Anzeigen- Annahmeschluss für Ausgabe 21 ist am Montag, 22. Mai, 12 Uhr.

Mitgewirkt an Ausgabe 20 haben

- ist: Iris Strobel, Partnerschaftsverein Langenargen/Bois-le-Roi
- race: Match Race Germany GmbH
- ffw: Freiwillige Feuerwehr
- bze: Bruno Zerlaut für die Blutreitergruppe Oberdorf
- gs: Gisela Sterk, Jugendbeauftragte der Gemeinde Langenargen
- asb: Alexander Stähle, Bundesfreiwilligendienst, Jugendarbeit Gemeinde Langenargen
- sr: Simone Rizzo-Reinsbach, Tambourmajorin des Fanfarenzuges König Wilhelm der Narrenzunft d'Dammglonker
- mhe: Maria Hestermann, Ortsvorstand Bündnis 90/Die Grünen
- um: Ulfried Miller für die Big Band LA
- alx: Alexander Mayer, sz
- ycl: Yacht Club Langenargen
- jg: Julia Grandl, Öffentlichkeitsarbeit TV02 Langenargen
- gbr: Günther Bretzel, Schriftführer des Fußballvereins Langenargen, FVL
- hh: Hermann Hauser für den Tennisclub Langenargen TCL
- mf: Michael Fuchs für die Eisstockschützen, ESC
- tb: Tabea Bader, Bücherei
- bma: Gemeindeverwaltung Langenargen
- lra: Landratsamt Friedrichshafen
- mb: Redaktionskürzel des Montfort-Boten, Redaktion: Tania Volk
- tv: Tania Volk, Freie Journalistin, Freie Redaktion
- sz: Schwäbische Zeitung

und mit bis dato unveröffentlichten Gedichten: Axel Rheineck, Langenargen

Aktueller Selbsthilfe-Wegweiser des Bodenseekreises: mehr als 190 Selbsthilfe-, Bewegungs- und Hospizgruppen sowie Anbieter von professionellen Hilfen als pdf-Dokument unter www.bodenseekreis.de (Rubrik: Soziales & Gesundheit, Selbsthilfe). *mb*

Regelmäßige Veranstaltungen

Montags

Nähcafé in der SBS: 14-tägig, 14-16 Uhr, in der Seniorenbegegnungsstätte.

Dienstags

Gästebegrüßung mit geführtem Ortsrundgang: 9.30 Uhr Rundgang ab Tourist-Info, im Anschluss Gästeehrung.

Aquarellmalerei mit Waltraud Wruck – Schnupperstunde; ganzjährig: 14 Uhr, Anmeld. bis Montag, Tel.: 07543 - 3542; Unkostenbeitrag je nach Teilnahme, Infos: www.waltraud-wruck.de.

Hafenrundfahrt mit dem Seelöwen; 17 Uhr; Anmeldung und Treff: Tourist-Info

Boccia mit dem Partnerschaftsverein Langenargen-Noli ab 18 Uhr auf der Bahn am Kavalierrhaus; nur bei gutem Wetter.

Mittwochs

Führung durch das Museum: 15 Uhr; Eintritt ohne Aufpreis; freier Eintritt für Übernachtungsgäste Schwäbischer Bodensee (Gästekarte)

Geführte Radtour: 10 Uhr ab Hotel Seeperle, Anmeldung bis Dienstag, 18 Uhr, Tel. 07543 - 93360, erforderlich, Dauer: 1,5 Stunden.

„Italienischer runder Tisch“ des Partnerschaftsvereins Langenargen-Noli: Jeden dritten Mittwoch des Monats ab 19 Uhr – jetzt neu: In der Trattoria „La Veranda“.

Stammtisch des Partnerschaftsvereins Langenargen-Noli: Am ersten Mittwoch im Monat ist ab 19 Uhr Stammtisch in der Sportzentrumsgaststätte „La Veranda“.

Donnerstags

Geführte E-Bike Tour; Treff: 9 Uhr vor der Tourist-Info; Anmeldung bei der Tourist-Info; bitte rechtzeitige Reservierung der E-Bikes; ca. 30 km; nur bei trockener Witterung

„1/4 vor 10 in St. Martin“: Kirchenführung mit anschließender Orgelmusik; Eintritt frei
„Schichtsalon“ des Musiksalon Hirscher e.V.: Ab 19 Uhr Feierabendtreff im „Hirscher“/Bahnhof; Eintritt frei.

Freitags

Historischer Spaziergang, 10.30 Uhr Treff: Schloss Montfort, kostenlose Teilnahme.

Boule-Spiel des Partnerschaftsvereins Langenargen/Bois-le-Roi: ab 15 Uhr an der Kavalierrhausbahn (ganzjährig; im Sommer 16 Uhr).

Veranstaltungen

Freitag, 19. Mai

18 Uhr	Jährliche öffentliche Hauptübung der Freiwilligen Feuerwehr	Bauhof
--------	---	--------

Samstag, 20. Mai

ganztäg.	ESC-Jugend- und Junioren-Qualifikationsturnier für die deutsche Meisterschaft, Eintritt frei	Sportzentrum
ganztäg.	9. Montfort Junior Trophy, Ranglistenregatta f. Opti A+B, Eintritt frei	BMK Yachthafen
10 Uhr	5 Jahre Zwergenhaus: Jubiläumsfeier in Festhalle und Zwergenhaus	Festhalle
18 Uhr	Proberitt: Blutreitergruppe Oberdorf/Dorfkapelle Goppertsweiler	Hotel „Hirsch“

Sonntag, 21. Mai

ganztäg.	9. Montfort Junior Trophy, Ranglistenregatta f. Opti A+B, Eintritt frei	BMK Yachthafen
18 Uhr	Konzert mit dem Kammerchor Tettngang, Eintritt frei – Kollekte	St. Martin
20 Uhr	Promenadenkonzert mit dem Musikverein Wilhelmskirch, Eintritt frei	Konzertmuschel

Montag, 22. Mai

n.V.:	Sonnenuntergangsfahrt mit dem Seelöwen, Anmeldung: Tourist-Info	Tourist-Info
-------	---	--------------

Dienstag, 23. Mai

18 Uhr	Tango Argentino, Praktika (Übung), Eintritt: 9 Euro	Schloss Montfort
19.30 Uhr	Tango Argentino: Milonga (Tanzveranstaltung), Eintritt: 9 Euro	Schloss Montfort

Mittwoch, 24. Mai

8-13 Uhr	<u>Wochenmarkt</u> bei den Wasserspielen	Uferpromenade
17 Uhr	Rundfahrt mit der Kapitänsschaluppe; Anmeldung bis Di., 18 Uhr	Tourist-Info
19 Uhr	Turmbesteigung bei Abendrot	Schloss Montfort
19 Uhr	36. Montfort Cup – Segelfestival, „Welcome i. d. Lounge Bar“ (Festzelt)	Yachtclub
20 Uhr	Tanzabend auf der Terrasse des Schloss Montfort, findet nur bei guter Witterung statt, Eintritt frei	Schloss Montfort

Donnerstag, 25. Mai – Christi Himmelfahrt

ganztäg.	Coup d'amitié – Pokal der Freundschaft, Tischtennisturnier; Eintr. frei	Sportzentrum
11 Uhr	Argenfest der Sportfreunde Oberdorf	Sportpl. Oberdorf
20 Uhr	Promenadenkonzert: Harmonika Orchester Fischbach, Eintritt frei	Konzertmuschel
20 Uhr	36. Montfort Cup – Segelfestival, Sailor Party	Yachtclub
20.30 Uhr	Montfort Jazz Club: Neele & The Sound Voyage	Schloss Montfort

Freitag, 26. Mai

ganztäg.	Coup d'amitié – Pokal der Freundschaft, Tischtennisturnier; Eintr. frei	Sportzentrum
16 Uhr	Puppentheater mit Marie-Luise Kaiser: „Der Kasperl und der geheimnisvolle Schlüssel“; Eintritt: 3 Euro; Gästekarte EBC/SB frei	Kavalierrhausaal
20 Uhr	36. Montfort Cup – Segelfestival, Lunch-Abend	Yachtclub

Samstag, 27. Mai

ganztäg.	Coup d'amitié – Pokal der Freundschaft, Tischtennisturnier; Eintr. frei	Sportzentrum
18 Uhr	36. Montfort Cup – Segelfestival, Siegerehrung, Siegeressen: Festzelt	Yachtclub
20 Uhr	Doppelkonzert: Big Band LA und Bosch Big Band; AK 10/8 Euro	Münzhof

Sonntag, 28. Mai

ganztäg.	Coup d'amitié – Pokal der Freundschaft, Tischtennisturnier; Eintr. frei	Sportzentrum
20 Uhr	Promenadenkonzert: Gießbach-Trio	Konzertmuschel

Dienstag, 30. Mai

17 Uhr	Jugend-Boccia-Turnier der Gemeindejugendarbeit und des Partnerschaftsvereins Langenargen-Noli (wetterabhängig)	Kavalierrhausbahn
--------	--	-------------------

Messe Friedrichshafen: Klassikwelt Bodensee 19.-21. Mai, tägl. 9-18 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen

Samstags

Saloncafé: Samstagstreff ab 10 bis 14 Uhr bei Brezeln, Seelen und Kuchen im „Hirscher“/ Bahnhof; Eintritt frei.

Jeden zweiten Samstag, 20 Uhr: Tanz-Salon im „Hirscher“, mit Musik vom Plattenteller; Eintritt 3 Euro; Musiksalon Hirscher e.V. im Bahnhof. Genaue Termine: Facebook.

Müll-Einsammel-Aktion an den Stränden im Gemeindegebiet mit Greenpeace: Weiter geht's erst wieder am ersten Samstag im Juli. Treffpunkt um 11 Uhr laut www.friedrichshafen.greenpeace.de. mb

Heute ist Hauptübung der Feuerwehr

Recht kurzfristig hat die Feuerwehr in diesem Jahr das Okay für ihre geplante Hauptübung bekommen, weshalb sie auch erst in dieser Ausgabe angekündigt werden kann.

Das jährliche Ereignis, zum Teil unter Beteiligung der benachbarten Wehren, wird regelmäßig aufmerksam von der interessierten Öffentlichkeit mitverfolgt.

Der Feuerwehr bei der Arbeit in einem ausgearbeiteten Übungsszenario zuschauen – das die Einsatzkräfte bis zur Alarmierung selbst nicht kennen – können alle Interessierten nach Herzenslust am heutigen

Freitag, 19. Mai, ab 18 Uhr

am gemeindeeigenen Bauhof in der Lindauer Straße. tv

Die Unsrigen

Vereinstermine und Jahrgänger

Freiw. Feuerwehr: Freitag 19. Mai, 18 Uhr, Hauptübung. ffw

Blutrettergruppe Oberdorf: Samstag, 20. Mai, 18 Uhr, ab Hotel Hirsch in Oberdorf – Proberitt für den Blutritt mit der Dorfkapelle Goppertsweiler. bze

Jahrgang 1946: Für den Ausflug des Jahrgangs 1946 am 21. Juni nach Freiburg sind noch Plätze frei. Anmeldung bei Bernd Weyl, Tel. 07543 - 9631410. Abfahrt 7.30 Uhr am Bahnhof in Langenargen. mb

Unsere Kleinsten

„Kasperls geheimnisvoller goldener Schlüssel“ – Kasperltheater im Kavalierhaus: Ein spannendes Kasperltheater für Kinder wird am Freitag, 26. Mai, um 16 Uhr im Kavalierhaus dargeboten. Die Märchenfee Marie-Luise Kaiser spielt im Kavalierhaussaal das Stück „Der Kasperl und der geheimnisvolle goldene Schlüssel“. Der Eintritt beträgt 3 Euro pro Person. bma

Kinderkrippe Zwergenhaus: Amtshausstraße 13. Kontakt, Information und Anmeldung: Verena Bühler, Tel.: 07543 - 6050277, info@kinderkrippe-langenargen.de und bei Christa Tischler, Rathaus, Obere Seestraße 1, Tel. 07543 - 933027, tischler@langenargen.de. mb

Unsere Wilden

Jugend-Boccia-Turnier in Langenargen: Und wieder heißt es ran an die Kugel und auf zum Boccia-Spiel. Am Dienstag, 30. Mai, laden der Partnerschaftsverein Langenargen-Noli und die Gemeinde-Jugendarbeit Langenargen zum Boccia-Spiel ein. Alle Kinder und Jugendlichen (ab der vierten Klasse), die Lust auf eine Boccia-Partie haben, sind herzlich eingeladen. Beginn ist um 17 Uhr an der Bahn hinter dem Kavalierhaus. Bei Regen entfällt die Veranstaltung. In zwei Mannschaften aufgeteilt spielen alle jugendlichen Gäste ein paar Partien. Boccia ist eine italienische Variante des Boule-Spiels. Das Ziel ist, die eigenen Kugeln näher an der etwas kleineren „Ballino“, übersetzt Zielkugel, zu positionieren, als die gegnerischen Kugeln. Boccia-Spielen weckt den Teamgeist und macht unheimlich viel Spaß, heißt es in der Ankündigung. Natürlich gibt es wieder Preise, auch Trostpreise. Die „TREFF LA“-Jugend sorgt für kleine Snacks mit Getränken, die zu jugendgerechten Preisen verkauft werden. Die Organisatoren des Partnerschaftsvereins Noli sowie Daniel Lenz und Gisela Sterk von der Gemeinde-Jugendarbeit freuen sich auf einen abermals spannenden und sportlichen Abend. gs/mb

Jugendliche und junge Erwachsene

Fahrt zu den Bregenzer Festspielen: Die Bregenzer Festspiele bieten erneut eine „crossculture night“ für junges Publikum auf der Bregenzer Seebühne an. Die Jugendbeauftragte der Gemeinde, Gisela Sterk, organisiert eine Fahrt dorthin und begleitet die Gruppe. Die Oper „Carmen“ wird in diesem Jahr altersgerecht für Jugendliche und junge Erwachsene aufgeführt (14- bis 26-Jährige; jüngere Geschwister ab 12 Jahren dürfen ebenso teilnehmen). Gemeinsame Abfahrt mit dem Bus ist am Samstag, 15. Juli, 20 Uhr

Geänderter Redaktionsschluss für Ausgabe 21 (KW 21):

Aufgrund des Feiertages „Christi Himmelfahrt“ am 25. Mai wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe 21 um einen Tag vorverlegt.

Redaktionsschluss und Anzeigenannahmeschluss für Ausgabe 21 ist am Montag, 22. Mai, 12 Uhr.

am Auffangparkplatz in der Friedrichshafenerstraße, Rückkehr etwa gegen 0.15 Uhr. Busfahrt und Eintritt kosten zusammen 20 Euro, alle Teilnehmer müssen ihre Ausweispapiere mitbringen. Die Anmeldungen sowie der Vordruck für die Einverständniserklärungen der Erziehungsberechtigten für diese Fahrt sind ab sofort im Rathaus-Foyer sowie in den Jugendtreffs „TREFF“ und „Stellwerk“ und zum Download auch auf www.langenargen.de -> Aktuelles zu finden. Anmeldeschluss ist, Montag, 10. Juli. Bis dahin sind die Anmeldung, die Einverständniserklärung und das Eintrittsgeld von 20 Euro bei Gisela Sterk abzugeben. Die Abgabe kann in einem der beiden Jugendtreffs erfolgen. Ebenso können die Anmeldungen im Rathaus-Briefkasten eingeworfen werden. Bei ungünstigem Wetter fällt die Auffüh-



Veranstaltungskalender

vom 22. Mai bis 26. Mai

Cafeteria geöffnet:
Mi. 14-17 Uhr, Do. 10-12.30 u. 14-17 Uhr, Fr. 16-18 Uhr

Montag, 22. Mai

8.30 VHS-Italienisch
9.00 Tennis
9.30 VHS-Italienisch
10.00 VHS-Italienisch
10.00 Aquarell-Malen
14.00 Nähcafé
16.00 Englisch-Konversation

Dienstag, 23. Mai

9.00 Walking/Nordic Walking
14.30 Bridge
19.15 Doppelkopf

Mittwoch, 24. Mai

8.30 VHS-Italienisch
9.30 Tennis
10.00 VHS-Italienisch
10.00 VHS-Spanisch
11.00 Tennis
14.00 Skat
19.00 VHS-Italienisch

Donnerstag, 25. Mai

Wanderung: Bregenzer Aach von Doren nach Egg (WF: Bühler)
Feiertag

Freitag, 26. Mai

14.00 Schnitzen (Schule)
17.00 Holzhock in der SBS

Besondere Hinweise:

Di., 30. Mai: Rollator-Spaziergang mit Otto Rosenauer; Mi., 31. Mai: Radtour nach Schwarzenbach (Spargel und mehr) – 14 Uhr Reparaturcafé – 14 Uhr: Kulturvortrag „Evita Peron“; Do., 1. Juni: Wanderung „Prättigau – Narzissen-Pracht im Seewies“ (WF: Bühler/Krebs); Fr., 2. Juni, 17 Uhr: Einteilung Cafeteria – 17 Uhr Wanderer-Stammtisch.



Es Devlin hat das Bühnenbild der Seebühne zu „Carmen“ entworfen. Der Mega-Star unter den Bühnenbildnern wird von Adele, Beyonce, Jay Z und Mick Jagger angefragt. Eine jugendgerechte Aufführung kann mit der Gemeindejugendarbeit am 15. Juli besucht werden. Zu spanischen Klängen von George Bizet wird die Geschichte einer faszinierenden Frau erzählt, die zwischen Kartenspielen und Rauchen die Wachsoldaten um den Finger wickelt. Bild: tv

rung aus. In diesem Fall kann das Geld nicht zurück erstattet werden, es gibt keinen Ersatztermin. Infos: Gisela Sterk, Tel. 07543 - 9330-47, sterk@langenargen.de.

asb/mb

Jugendfeuerwehr: 29. Mai, 18 Uhr – Übung. ffw

Fanfarenzug König-Wilhelm sucht Talente – Schnupperproben für Jugendliche: Die Förderung des Nachwuchses hat sich der Fanfarenzug auf die Fahne geschrieben: Samstag nachmittags oder nach Absprache laden die Musiker ab sofort zum „Schnupperproben“ ein. Hier kann man sich dazu voranmelden: fz-koenig-wilhelm@gmx.de. Alle Mädchen und Jungen ab zwölf Jahren sind herzlich eingeladen, im Narrenschuppen in der Kanalstraße 21/1 die verschiedenen Instrumente, wie Fanfare und Trommel auszuprobieren oder sich im Fahnen-schwingen zu versuchen. Wer Mitglied wird, heißt es in der Pressemitteilung, dem werden Uniformen und Instrumente kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die regulären Proben des Fanfarenzuges König Wilhelm werden dann immer montags von 19.30 Uhr bis 21 Uhr und freitags von 20.30 bis 22 Uhr abgehalten. sr/mb

Jugendraum „TREFF LA“ – Schulunabhängig für alle Kinder und Jugendlichen ab 10 Jahren: Schulunabhängig für alle Kinder und Jugendlichen ab 10 Jahren: Die Öffnungszeiten während der Schulzeit sind montags 14-17 Uhr, dienstags 13-17 Uhr, mittwochs 14-17 Uhr und freitags 15-18 Uhr. Die Leitung hat die Gemeindejugendbeauftragte Gisela Sterk. Eingeladen sind alle Jugendlichen ab der 5. Klasse, Viertklässler dürfen den Treff ebenfalls besuchen. Der Treff ist im Altbau der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule, Raum A11 im Erdgeschoss der Kirchstraße 15. mb

Familientreff Langenargen

Montag: Montagstreff mit Kinderbetreuung, für Familien mit Kindern; von 15 bis 17 Uhr – Montag, 22. Mai: Apotheken-

tipps für die Urlaubsreise mit Kleinkindern – „Was darf im Gepäck nicht fehlen, um einen entspannten Urlaub zu haben?“ Infos: Margrit Wahl, Tel. 07543 - 499089.

Dienstag: Babytreff, für Eltern mit ihren Babys bis zum Krabbelalter von 9 bis 10 Uhr. Die Leitung hat Petra Flad.

Dienstag: Babytreff, für Eltern mit ihren Babys bis zum Krabbelalter von 10.15 bis 11.15 Uhr. Die Leitung hat Petra Flad.

Mittwoch: Gruppe Vielfalt – für Eltern mit Babys/Kinder mit Entwicklungsverzögerung oder Handicap. Gemeinsames spielen, Spaß haben und sich dabei austauschen. 15 bis 16.30 Uhr.

Freitag: Babytreff, für Eltern mit ihren Babys ab dem Krabbelalter bis zum sicheren Laufalter – von 9 Uhr bis 10.30 Uhr.

Kontakt und Informationen zum Familientreff

Infos zu Gruppen, Beratung bei Erziehungsfragen sowie Unterstützungsangebote für Familien gibt es bei Petra Flad, Familientreffleitung, Tel. 0159 - 04204245 (Mo.-Do. 8.30-11 Uhr); petra.flad@bodenseekreis.de. Der Familientreff ist in der Amthausstraße 13, an der Ostseite des Geländes der Franz-Anton-Maulbertsch-Schule. mb

Die nächsten sieben Tage

20. Mai in Oberdorf: Proberitt für den Blutreitertag am 26. Mai in Weingarten

Die Blutreitertgruppe Oberdorf bereitet ihre jährliche Teilnahme an Europas größter Reiterprozession, dem Blutritt in Weingarten, vor. Proberitt dazu ist am Samstag, 20. Mai.

Alle Pferdebegeisterten sind eingeladen, die unterschiedlichsten Pferderassen der voraussichtlich 20 Reiter zu bestaunen, die ihre Tiere beim Proberitt an Musik und Ablauf für den Blutritt in Weingarten gewöhnen. In vorbildlicher Weise tut dies die Blutreitertgruppe Oberdorf als

eine der wenigen Gruppen überhaupt seit Jahrzehnten in jedem Jahr aufs Neue. Der Abschluss des Proberitts am 20. Mai, 18 Uhr, ist wieder ein Platzkonzert mit der Dorfkapelle Goppertweiler vor großer Zuschauerkulisse am „Hirschen“, am Anfang der Ortsstraße in Oberdorf. tv

Einladung zum nächsten grünen Bürgerdialog am 23. Mai

Zur öffentlichen Fraktionssitzung lädt die Ortsgruppe Langenargen von Bündnis 90/die Grünen alle Einwohnerinnen und Einwohner in den Musiksalon Hirscher (im Bahnhofsgebäude) um 19.30 Uhr ein. Die wichtigen Punkte der kommenden Gemeinderatssitzung, die im Gespräch diskutiert werden sollen, werden ab spätestens Montag, 24. Mai, auf der Facebookseite „Grüne Langenargen“ veröffentlicht, oder auf den Internetseiten der Gemeinde Langenargen. Die weiteren „Grünen Bürgerdialoge“ finden am Dienstag, 20. Juni, und 18. Juli um 19.30 Uhr statt. mhe

Sportfreunde Oberdorf starten am Vatertag, 25. Mai, mit drittem Argenfest in die Saison

Mit der dritten Auflage des Argenfestes an der Sportlerhütte am Sportplatz Langenargen-Oberdorf starten die Sportfreunde Oberdorf am Donnerstag, 25. Mai (Vatertag), in die Saison: Ab 11 Uhr beginnt der Frühschoppen mit Live-Musik der jungen Band „11 Halbe“. Für das leibliche Wohl wird mit Gegrilltem, Pommes, Kuchen und Getränken den ganzen Tag hindurch bestens gesorgt, heißt es in der Ankündigung. Sportliche Aktivitäten kommen auch diesmal wieder nicht zu kurz. Elfmeterschießen mit Wettbewerb (Finale um 17 Uhr mit Siegerehrung), Tischtennis, Volleyball und Tischkicker Spielen werden angeboten. Wem das nicht reicht, der kann sein handwerkliches Geschick am Nagelbalken versuchen. Das „Gmütlich zammehocke“ soll Zeit zum Verschnaufen und „Schwätze“ geben.

Die Sportfreunde Oberdorf freuen sich aber nicht nur auf die Väter, heißt es in der Pressemitteilung: Alle sind eingeladen – bei hoffentlich gutem Wetter. mb

Montfort Jazz Club am 25. Mai

Neele Pfeleiderer mit ihrem Quintett „Neele & The Sound Voyage“ bringt am 25. Mai Sphärisches und musikalische Vielfalt nach Langenargen: Zu hören gibt es Eigenkompositionen der studierten Jazzsängerin in hochkarätiger Besetzung.

Karten für den Montfort Jazz Club gibt es in der Tourist-Info und unter montfort-jazzclub.de. mb

Der kommende Redaktionsschluss und Anzeigen-Annahmeschluss ist vorgezogen auf Montag, 22. Mai, 12 Uhr.



Neele Pfeleiderer mit ihrem Quintett „Neele & The Sound Voyage“ kommen am Donnerstag, 25. Mai, 20.30 Uhr, in den Montfort Jazz Club. Bild: © Felix Groteloh

Big-Bands im Doppelpack spielen im Münzhof am 27. Mai

Gleich zwei Bigbands bringen am Samstag, 27. Mai, 20 Uhr, musikalische Vielfalt in den Münzhof in Langenargen. Mit der „Bigband LA“ eröffnen die Gastgeber aus Langenargen den Abend mit Arrangements von Peter Herbolzheimer, Sammy Nestico, Gordon Goodwin und Chuck Mangione. Swing, Funk, Blues, Latin, Musical- und Filmmusik – da ist für jeden Musikgeschmack etwas dabei, heißt es in der Ankündigung. Mit dabei ist auch die Vorarlberger Sängerin Sonja Zuber und verspricht Soul und luftige Pop-Baladen mit viel Emotion und Herz.

Die „Bosch Big Band“ gehört mittlerweile zu den festen Größen des Big Band Schauplatzes „Stuttgart“. Sie begeistert nicht nur mit den typischen Highlights aus den 30er- bis 50er-Jahren. Ganz im Stil der großen internationalen Formationen findet sich auch moderne Pop-, Funk-, und Soul-Literatur im Repertoire, teilweise sogar maßgeschneidert arrangiert. Alle Musiker sind Mitarbeiter der Firma Bosch im Großraum Stuttgart/Ludwigsburg.

Karten für ein faszinierendes live-Erlebnis leidenschaftlicher Musiker und virtuoser Solisten gibt es ab 19.30 Uhr an der Abendkasse für 10/ermäßigt 8 Euro. Veranstalter ist die Musikschule Langenargen. um



Gastgeber des Big Band Doppelkonzertes am Samstag, 27. Mai, ab 20 Uhr im Münzhof ist die Big Band LA. Ihre Gäste, die Bosch Big Band, kommen dieses Mal aus dem Großraum Stuttgart/Ludwigsburg. Bild: Barbara Kugel

Demnächst

Summer Jam – Jailhouse Jazzmen jazen vor dem Münzhof

Am Samstag, 3. Juni, beginnt ab 10.30 Uhr die diesjährige Reihe der beliebten Jazzfrühschoppen. Die Jailhouse Jazzmen bevorzugen musikalisch flotten Dixieland und bewährte Swing-Titel, spielen aber auch Standards des traditionellen New Orleans Jazz, heißt es in der Ankündigung. Diese Mischung hat sich bei den zahlreichen, bisherigen Auftritten bewährt, da sowohl „Gassenhauer“ mit hohem Wiedererkennungswert für das breite Publikum als auch anspruchsvollere Jazz-Standards für den ausgeprägten Jazzfan im Repertoire enthalten seien.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt, heißt es in der Ankündigung des Kulturamtes. Die Versorgung mit leckeren Snacks und kühlen Getränken übernimmt das Münzhofteam. Der Eintritt ist frei. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Münzhofsaal statt. Veranstalter ist das Amt für Tourismus, Kultur und Marketing Langenargen. mb

Unten: Die Jailhouse Jazzmen eröffnen die Summer-Jam-Reihe in Langenargen am 3. Juni vor dem Münzhof. Bei Schlechtwetter wird in den Münzhof ausgewichen. Der Eintritt ist frei. Bild: pr



Sport



TV02 – Hauptversammlung wird verschoben

Die Hauptversammlung des TV02 Langenargen wird auf den 6. Oktober verschoben, teilt die Pressestelle des TV02 mit. Dafür gibt es gleich mehrere Gründe: Der im letzten Juli neu gewählte Vorstand befindet sich derzeit noch immer in der Einarbeitung. Gleichzeitig stehen bereits einige Großprojekte ins Haus, wie die Tribünenrevision, der Umbau der Sportanlagen Bierkeller und der Umzug der Geschäftsstelle. Die Hauptversammlung wird deshalb verschoben, worum der Vorstand des TV02 alle Mitglieder um Verständnis bittet. jg/mb

Yachtclub Langenargen – Jüngstensegler kämpfen auf der Regattabahn – 20./21. Mai: Montfort Junior Trophy vor Langenargen

Die Regattasaison beginnt: Innerhalb des Langenargener Segelfestivals kämpfen am Wochenende die Nachwuchsegler bei der Montfort Junior Trophy um Ranglistenpunkte, teilt der Yacht Club Langenargen, YCL, mit. Die Veranstaltung unter Federführung des Yacht Club Langenargen richtet sich an Optimist A und B.

Für die Races der Jüngstensegler vor Langenargen sind bislang 60 Meldungen (39 Opti B/21 Opti A) eingegangen. YCL-Jugendleiter Jochen Paust spricht von deutlich mehr Meldungen im Vergleich zum Vorjahr. Er erwartet zudem noch einige Nachmeldungen. Nun ist Hoffen angesagt: Dass die Jüngstensegler (Alter 8 bis 15 Jahre) bei optimalen Wettfahrbedingungen, sprich Wind, um Ranglistenpunkte segeln können. Gesegelt werden im Seeraum vor Langenargen am Samstag und Sonntag bis zu sechs Wettfahrten auf modifizierten Up-and-Down-Kursen. Die Wettfahrtserie wird nach dem Low-Point-System gewertet. Siegerehrung ist nach der letzten Wettfahrt am Sonntag.

Da die Nachwuchsegler aus Deutschland, Österreich und der Schweiz noch jung sind, seien die Wettfahrten für die Jungs und Mädchen eine große Herausforderung im Jüngstenboot des Deutschen Segler Verbandes (DSV), erklärt Jochen Paust. Paust: „Der YCL lädt alle interessierten Kinder und Jugendliche ein, sich ein Bild vom Treiben an Land, den Vorbereitungen auf die Wettfahrten zu machen. Vielleicht lässt sich der ein oder andere vom Segelvirus anstecken - und nimmt die Möglichkeit wahr, Segeln im Yacht Club Langenargen zu erlernen.“ alx/ycl



Die internationale Montfort Junior Trophy wird am 20. und 21. Mai im Seeraum vor Langenargen gesegelt. Das Bild zeigt die Montfort Junior Trophy 2012.

Bild: Tobias Störkle Sailing Photography

36:0-Sieg, um unkonzentriert gegen den ESC Glashütte zu verlieren, gegen weitere Mannschaften galt es sich im Turnierverlauf zu messen.

Durch die Ausgeglichenheit des Teilnehmerfeldes sei die Meisterschaft und auch die Aufstiegsfrage im letzten Durchgang entschieden worden: Mit einem Zittersieg gegen den SV Wört 1 konnten die ESC-Spieler mit 12:4-Punkten die Vize-meisterschaft und damit die Qualifikation zur 1. Bundesliga erringen. Sieger wurde der TSV Neuenstadt mit 13:3-Punkten, den dritten Platz belegte der SV Böblingen.

Laut Pressemitteilung des ESC sind damit insgesamt drei Herren- und eine Damenmannschaft in der 1. Bundesliga Südwest spielberechtigt, wodurch sich der ESC Langenargen aktuell zum erfolgreichsten Verein in Baden-Württemberg gemausert habe.

mf/mb

Tennis

Spiel und Spass beim Schleifchenturnier trotz geringer Beteiligung: Zwölf TeilnehmerInnen haben sich laut einer Pressemitteilung am Samstag, 29. April, auf der Tennisanlage im Sportzentrum zum Schleifchenturnier getroffen. Ideales Tenniswetter begleitete den traditionellen Saisonauftakt entgegen der Vorhersage dann doch und in vier Runden zu je einer halben Stunde Spielzeit hatten die teilnehmenden Mitglieder und Gäste viel Spaß. Trotz ausgeloster Paarungen und zugeloster Gegner kamen recht interessante Matches zustande, so Turnierleiter Hermann Hauser, der nach dreieinhalb Stunden Sieger und Zweitplatzierte küren und mit Gutscheinen für die Clubhausgastronomie belohnen konnte. Vier Schleifchen und damit sämtliche Spiele gewonnen hat Oswald Janke, ihm folgten mit je drei Schleifchen Nicola Bukovec, Kirsten Hauser, Vladimir Bucher und Ulli Pratz.

hh/mb

Erster Mixed-Team-Cup: Gleich zwölf Meldungen des eigenen und der umliegenden Tennisclubs konnte der Tennis Club mit einem erstmals aufgelegten Mixed-Team-Cup vermelden, ist einer Pressemitteilung des TCL zu entnehmen. Gespielt wurde in der Tennishalle des TCL im Zeitraum von Januar bis April. Bei einem gemeinsamen Abschluss zur Premiere des Mixed-Team Cup im Club hat Daniela Werner, Sportwartin und Organisatorin des Turniers, die Siegerehrung vorgenommen: In der Gruppe „unter 100“ konnte sich die TCL-Paarung Daniela Werner/Mehdi Benarbi durchsetzen. In der Gruppe „über 100“ war ebenfalls das Langenargener Duo Karin Dostal/Klaus Kloth ohne Niederlage erfolgreich. Aufgrund der positiven Resonanz plant der Club, diese Form des Turniers in der nächsten Hallensaison erneut auszusprechen. Ausführlicher Bericht unter www.tc-langenargen.de.

mb

Fußball – Deutlicher FVL-Sieg beim Tabellenletzten

Obwohl FVL-Trainer Franz Pichner mit großen Aufstellungsproblemen zu kämpfen hatte, konnte sein Aufgebot am letzten Sonntag beim Schlusslicht SF Friedrichshafen deutlich gewinnen. Durch Tore von Omar Kaniwar und Florian Schlecker in der 9. und 10. Minute führte Langenargen schon früh mit 0:2. Kurz vor dem Seitenwechsel sorgte Martin Dillmann für die 0:3-Halbzeitführung. Im zweiten Durchgang waren Selcuk Öksüz, Martin Dillmann, Omar Kaniwar, Lukas Porstner und Marius Müller in regelmäßigen Abständen für das 0:8-Endergebnis.

Spannender verlief das Spiel der FVL-Reserve bei der SGM Hege/Nonnenhorn/Bodolz. Einen frühe Rückstand glich Sven Nagel erst in der 58. Minute aus. In der 71. Minute führten die Gastgeber erneut. Dann kam die Zeit für FVL-Nachwuchsspieler Marc Bradenbrink. Mit zwei Treffern in der 81. und 88. Minute drehte er das Spiel zum Sieg der Langenargener.

Am kommenden Sonntag spielen beide Mannschaften beim FC Kosova Weingarten.

gbr

ESC Langenargen erneut für die erste Bundesliga qualifiziert

Die Eisstocksützen Ernst Käppeler, Lothar Frick, Lothar Nepomuck und Michael Fuchs des ESC Langenargen haben am vergangenen Wochenende im Herrenmannschaftswettbewerb in der 2. Bundesliga in Bad Friedrichshall teilgenommen, teilt der Verein mit. Neun Mannschaften kämpften um den Titel und die begehrten ersten beiden Plätze, die den Aufstieg in die 1. Bundesliga Südwest bedeuten, die am 10. Juni in Waldenbuch stattfinden soll. Die Mannschaft um Kapitän Ernst Käppeler sei hochmotiviert an den Start gegangen, um den bereits vorqualifizierten Langenargener Teams um Bruno Morandell und Roland Götzte in die 1. Liga zu folgen.

Im ersten Spiel gegen den SV Böblingen erhielten die hohen Erwartungen einen Dämpfer. Der ESC agierte sehr nervös und unterlag den routinierten Gegnern in der letzten Kehre knapp, gewann jedoch gegen den mitfavorisierten ESV Friedrichshafen, gefolgt von einem souveränen Sieg gegen den SC Bietigheim. Gegen den bis dahin klaren Turnierfavoriten vom bis dahin ungeschlagenen TSV Neuenstadt gelang in gemeinsamer Glanzleistung ein

Die Tenniswoche laut Meldung des TCL im Rückblick: Herren 65/1 unterliegen unglücklich 2:4 gegen Bad Waldsee – Auswärtsniederlage in der Bezirksstaffel für die Herren 65/2 in Schemmerberg – KID's Cup Mannschaft 1 verliert 2:4 in Tettngang – KID's Cup 2 unterliegt ebenfalls 2:4 gegen Wolfegg – Damen 50 verlieren erstes Spiel in der Oberliga 2:7 gegen Herrenberg – Herren 60 siegen in Leutkirch 5:4 – Damen 40 schlagen Ehingen 5:4 – Harte 0:6-Niederlage der Junioren gegen Baintd – Herren verlieren in Laupheim 2:4 – Herren 30/1 gewinnen in Wangen 7:2 – Herren 30/2 zu Hause 5:4 erfolgreich gegen Weidenstetten – Damen 30 siegen in Bochingen 6:0 – Damen 2 haben gegen Schmallegg keine Chance. Ausführlicher Bericht und kommende Auswärtsspiele unter www.tc-langenargen.de. mb

Kommende Heimspiele

Samstag, 20. Mai, 14 Uhr: Herren 60/1 gegen TF Birkenhard

Sonntag, 21. Mai, 9 Uhr: Herren 30/2 gegen TA Burgrieden; 10 Uhr: Damen 30 gegen TA Hotzelfingen

Redaktionsschluss und Anzeigen-Annahmeschluss:
Montag, 22. Mai, 12 Uhr.

Nachbarschaft

Naturschutzzentrum Eriskirch – „Vogelkonzert im Ried und Auenwald“: Vogelstimmenführung im Eriskircher Ried: Ende April sind die meisten Singvögel aus dem Süden in die Brutgebiete zurückgekehrt, eine gute Zeit für Vogelstimmenführungen. Das Naturschutzzentrum Eriskirch bietet deshalb am Sonntag, 21. Mai, eine Morgenführung im Ried unter Leitung von Dr. Dorothee Stuckle an. Treffpunkt der etwa zweieinhalbstündigen Führung ist um 7 Uhr am Naturschutzzentrum. Fernglas mitnehmen.

Naturschutzzentrum Eriskirch – Irisblüte – und noch mehr Führungen: Die Irisblüte im Eriskircher Ried wird in Kürze beginnen. Das Naturschutzzentrum bietet aus diesem Anlass zahlreiche Führungen an, die alle am Naturschutzzentrum beginnen: Samstag, 20. Mai, 10 Uhr; Dienstag, 23. Mai, 17 Uhr; Donnerstag (Feiertag), 25. Mai, 8 Uhr (Vogelstimmen und Irisblüte); Samstag, 27. Mai, 9 Uhr; Donnerstag, 1. Juni, 17 Uhr; Freitag, 2. Juni, 9 Uhr.

NABU-Exkursion im Mariabrunner Wald: Die örtlichen Gruppen des Naturschutzbund Deutschland (NABU) laden am Sonntag, 21. Mai, alle Mitglieder, Interessierten und Gäste zu einer vogel-

kundlichen Führung in den Wald zwischen Bürgermoos und Mariabrunn ein. Laut Pressemitteilung dauert die kostenlose Führung ca. zweieinhalb Stunden, Treff dazu ist um 8 Uhr an der Einfahrt zur Müllumladestation Sputenwinkel zwischen Bürgermoos und Braitenrain. Die Leitung hat Gerhard Daum, Tel. 07542 - 51248 – die Veranstaltung findet nur bei trockener Witterung statt. mb

Vatertagshock des Musikvereins Neukirch am 25. Mai: Im Anschluss an die Christi-Himmelfahrts-Prozession (ca. 12.30 Uhr) findet ein traditioneller Vatertagshock mit Gegrilltem und Kuchen für Groß und Klein bei Nubers am Dambachhof statt. Für musikalische Unterhaltung sorgen Minimusik, Spätlese und das Duo Bichelmeier. mb

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

Absagen zu geplanten Konzerten, Aufführungen und Veranstaltungen erreichen die Redaktion auch schon einmal zu spät, um als wöchentliche Publikation noch darauf reagieren zu können. Tagesaktuelle Informationen gibt es hier: www.langenargen.de/Veranstaltungen. tv



Pizza

Wir bereiten unsere Pizzen mit langjährigen Rezepten zu.



Döner

Wir bieten Ihnen Hackspießfleisch an.



Teigwaren

Knusprige Pides, Lahmacun oder leckeres Fladenbrot. Teig ist unsere Stärke.



Specials

Sie bekommen bei uns Snacks wie Chicken Nuggets, Pommes, Falafel.

Regenbogen

Döner & Pizza

Weitere Filiale:
Friedrichstr. 75, 88045 Friedrichshafen, Tel. 07541 382949

Mindestbestellwert 45,-€
in Langenargen (+ 3 Km)

Regenbogen

Döner & Pizza

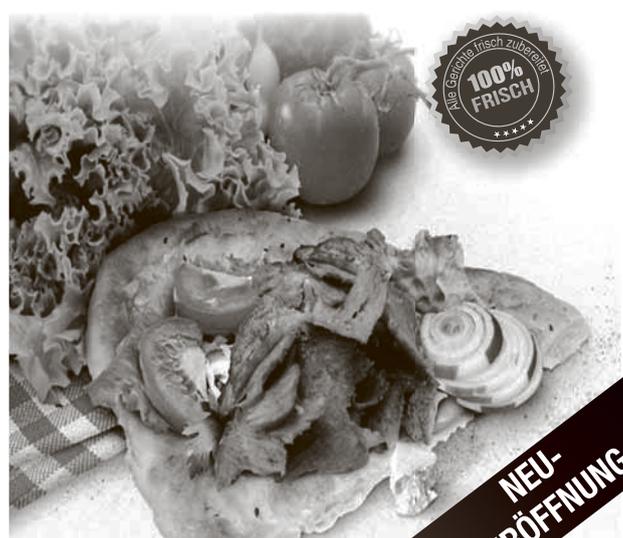





Eisenbahnstr. 18 | 88085 Langenargen (im Bahnhofsgebäude)

Öffnungszeiten:
Sommer: Mo. – Sa. 11:00 bis 22:00 Uhr / So. + Feiertage 12:00 bis 22:00 Uhr
Winter: Mo. – Sa. 11:00 bis 21:00 Uhr / So. + Feiertage 12:00 bis 21:00 Uhr

Vorbestellungen unter:
☎ **07543 93 7 94 85**

NEU-ERÖFFNUNG

... Feines aus dem Ländle!

Angebot gültig vom 17.5. bis 23.5.2017

Schweineschnitzel

Schweinegeschnitzeltes

mager 100 g **0,79 €**

Schweinebauch in Scheiben

frisch, auch mariniert 100 g **0,79 €**

Pfefferbeißer

frisch aus dem Rauch 100 g **0,89 €**

Bauernschinken

heiß gegart 100 g **1,59 €**

SUPER SONDERPREIS

1 Ring Krakauer

ca. 500 g => 100 g = 0,99 €

1 Ring **4,99 €**

Snack der Woche:

Puten-

schnitzel-

Brötchen 1 Stück 2,50 €



Wir freuen uns auf Sie ♦ Ihre Metzgerei Frick ♦ Kressbronn ♦ Nonnenhorn ♦ Langenargen

**Nasse Wände?
Feuchter Keller?**



Mit bisher über 95.000 erfolgreichen Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe bieten wir Ihnen die Sicherheit für ein trockenes und gesundes Wohnen. www.isotec-ehm.de

**Abdichtungssysteme
Ehm GmbH**

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

Josef-Strobel-Str. 30, 88213 Ravensburg

☎ 0751 - 201 89 44 oder 07541 -730 85 48

Hagenmaier

KÜCHENFACHGESCHÄFT
SCHREINEREI

**Maßanfertigungen
und mehr
- fast alles ist möglich!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Telefon 0 75 42 / 76 64
www.hagenmaier-kuechen.de
Oberhofer Straße 7, 88069 Tettngang



HYUNDAI | NEW THINKING.
NEW POSSIBILITIES.

Vertragshändler

Gebrauchtwagencenter

Seit über 55 Jahren Ihr zuverlässiger Partner

- Verkauf ▪ Kundendienst ▪ Ersatzteile
- Unfallinstandsetzung ▪ Leasing und Finanzierung

AUTO-KIRCHMAIER GmbH

Meckenbeuren-Liebenau, Tel. 0 75 42 / 94 27-0,
www.autohaus-kirchmaier.de

Ambulante Pflege • Tagespflege

Pflegedienst - Tagespflege

KONZETT

Gemeinsam den Alltag gestalten

*Wir helfen
Ihnen gerne*

88069 Tettngang, Kirchstraße 18

Telefon 0 75 42 / 95 20 74 oder Mobil 01 71-7 50 81 25

christine.konzett@konzett.org

Saeco – Jura – Solis
DeLonghi

**1a Kaffee-Werkstatt
seit über 25 Jahren**

Keine Anfahrtskosten
Reparatur
Holservice

Gastro Café Crema
Ben Niesen, Radolfzell
Telefon 0171-3 42 82 84

Die Königin

der
Werbemittel
ist die
Anzeige
im

Montfort-Boten

SKL
DAS MILLIONENSPIEL

70
JAHRE SKL

FEEL GLÜCK
70 x 1 MIO. € JUBILÄUMSZIEHUNG

SKL-Millionärin
Vesna Vekic

Die 141. SKL-Lotterie – zum 70. SKL-Geburtstag mit großer Jubiläumsziehung,
251 Millionengewinnen und über 2 Millionen weiteren Chancen. **Jetzt! Los sichern
und mitfeiern!**

Spiel mit Vernunft. Wenn Spielen zum Problem wird, sind wir für Sie da: Informationen über
Spielsucht finden Sie unter www.skl.de oder 0800 2468135 (kostenlos für alle Anrufe aus dem Inland).
SKL-Spieler müssen mindestens 18 Jahre alt sein.

Beratung und Verkauf:

Staatl. Lotterie-Einnahme H. Haßler

haraldhassler@t-online.de

Friedrichshafen, Karlstraße 39, Telefon 0 75 41 / 2 12 43

Das SKL-Millionenspiel ist ein Spielangebot der OGL - Gemeinsame Klassenlotterie über Länder.



diebodenseemakler.de

**Sie denken über den Verkauf Ihrer Immobilie nach?
Was ist Ihre Immobilie wert?**

Sie erhalten von uns im Zuge Ihrer Verkaufsüberlegungen eine kostenlose und marktpreisgerechte Einschätzung Ihrer Immobilie.

Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden:
Häuser, Wohnungen,
Grundstücke, ältere Bestandsimmobilien, Neubauvorhaben

Büro Friedrichshafen • Büro Lindau
07541 3561821 • 08382 3049933 www.diebodenseemakler.de

Suche 2-Zi.-Wohnung

mit Terrasse/Balkon, ca. 60 m², bis 700 € WM.
Oder 2 Zi. in Hausgemeinschaft.
Gerne Mithilfe bei Haus- und Gartenarbeit.

Elisabeth Gumpel-Wittich,
Erzieherin im Kindergarten
Langenargen
Telefon 0 75 43/91 28 23

SUCHE GARAGE

oder
CONTAINER-STELLPLATZ
Langenargen / Kressbronn

0170-8071188 • chieff@web.de

Wir suchen für zeitnahe Folgeprojekte
BAUGRUNDSTÜCK(E)
auch mit ABRUCHOBJEKT



Tel.: 07542 - 93 14 18 0
www.berner-immobilien.de
Schäferhofstr. 11 - 88069 Tettngang

WIR SUCHEN:

WOHNUNGEN+HÄUSER+BAUGRUNDSTÜCKE
Verkauf und Vermietung! Mit vollem Rundum-Service!

Immobilien Christian Mutzel, Riedweg 17/1, 88079 Kressbronn
Tel. 0 75 43/9 60 06 50, 01 71-8 21 62 28 www.immobilien-mutzel.de

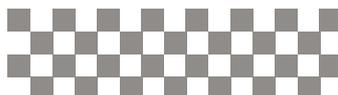
WIR SUCHEN
Grundstücke
Sanierungs- und
Abbruchobjekte
in guten Wohn- und
Geschäftslagen

**IBG OSTERMANN
WOHNBAU
GMBH**
seit 1973
Werastraße 16 · 88045 Friedrichshafen
Telefon 0 75 41 / 2 60 06
Internet www.ibg-ostermann.de

**Ihr Service für
Haus und Garten...**

Firma Meszaros

Langenargen, Mühlstr. 58
Tel. 07543 49667



Lindinger Immobilien

**Ihr Immobilien-Partner
am Bodensee**

Hemigkofen Str. 14 · 88079 Kressbronn
Tel. 0 75 43/93 86 93 · Fax 0 75 43/93 87 26
www.lindinger-immobilien.de

**Vom Bauhelm bis
zum Arbeitsschuh ...**

**LAYER
HAT DAS
ZEUG DAZU**

**Das ganze Sortiment auf
www.derlayer.de**

Kurzarmhemd
Carhartt Fort Solid
denimblue
Artikelnr: 10002420
S-2XL

ab 32,00 €



**Sicherheits-
halbschuh**
Elten Logan ESD S1
blau
Artikelnr: 10002728
40-48

ab 112,00 €



Jeanshose
Carhartt Denim Multi
blau
Artikelnr: 10002559
46-56 | 24,27 |
90,102

ab 99,90 €



Werkzeukoffer
Bestückt 92 tlg.
Artikelnr: 25759

99,00 €



Gürtel
Carhartt Logo Belt
schwarz
Artikelnr: 10002427
86 | 91 | 96 | 101 |
106 | 111

ab 37,90 €



**Schrauben-
drehersatz**
Hazet 6 tlg.
PH+Schlitz
Artikelnr: 101500

15,90 €



Preise inkl. 19% MwSt. Änderungen und preislicher Irrtum vorbehalten.
Preise gültig bis 31.08.17. Angebot gültig solange der Vorrat reicht.

Klausenburger Str. 15
D-88069 Tettngang
Tel. +49 (0)7542/93 00-0

LAYER
www.derlayer.de



Das Warten hat ein Ende!
**Wiedereröffnung des Mühlenladens
 am Di., 23. Mai 2017**

Entdecken Sie unser vielfältiges Sortiment
 Altbewährtes – Neues – Außergewöhnliches
 Vieles aus regionaler und biologischer Erzeugung
Ein herzliches Willkommen! Ihr Mülhlenteam

Neuer Standort: Bahnhofstraße 15 · 88085 Langenargen
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9:00 – 18:00 Uhr und Sa. 9:00 – 13:00 Uhr



Gesunde FüÙe – starker Auftritt!

Manuela Voss med. Fußpflege
 auch für Diabetiker

Fachfußpflege und Nageldesign

Tel. 0 75 43/9 07 98 06 Mobil 01 76-24 76 79 43
 Oberdorfer Straße 5, 88085 Langenargen

Auch Gutscheine erhältlich!



Elisa Resch (geb. Mikusky)
Logopädische Praxis

der Name ändert sich
 aus Liebe zu meinem Mann
 die Qualität bleibt
 aus Liebe zu meinem Beruf

Bahnhofstraße 5 · 88085 Langenargen · Tel. 075 43/9 60 01 93



Jürgen Hohl

Rechtsanwalt
 Fachanwalt
 für
 Verkehrsrecht
 Erbrecht
 Familienrecht

Njomza Sheqiri

Rechtsanwältin
 Mietrecht
 Arbeitsrecht
 Allgemeines Zivilrecht

Hohl /Anwaltskanzlei
 Argenweg 50
 88085 Langenargen

T 07543/3029218 post@hohl-anwalt.de
 F 07543/3029222 www.hohl-anwalt.de

Gold, Silber, Schmuck, Münzen, Antiquitäten

Altgold, Zahngold, Silber, schönen tragb. Schmuck, Ketten, Ringe,
 Broschen uvm., Antik-, Edelarmbanduhren z. B. Rolex, Breitling,
 Omega usw., Gold- und Silbermünzen, Gold- und Silberbarren uvm.

Gold-Macher Ankauf im Fachgeschäft: Tettnanger Str. 85
 88069 Tettngang-Walchesreute
 seriöse Abwicklung seit 35 Jahren Direkt an der Hauptstraße TT-Fr'hafen

Tel. 075 42-9 42 38 99 Barankauf Bestpreise www.gold-macher.de

Auf Anfrage kosten-
 loser und unverbind.
 Hausbesuch möglich.



**Wir gratulieren dem
 Mülhlenteam zur Neueröffnung !**

Einen erfolgreichen Start am Dienstag und allzeit
 gute Geschäfte in der Bahnhofstr. 15 wünschen Ihnen

Helmut Schmid & Antje Becht
 Ihre Immobilien in guten Händen
 Privat- und Gewerbeimmobilien seit 1993



Marktplatz 3 im Hotel Engel 88085 Langenargen
 schmid-langenargen@t-online.de
 www.SchmidImmobilienBodensee.de

Golf-Schnupperkurs

.... samstags von
14:00 Uhr – 16:00 Uhr

19,- € p. P.

**Anmeldung erforderlich unter
 0049 (0)751 - 99 88**

**Auch als Gutscheine
 im Online - Shop erhältlich
www.golfclub-ravensburg.de**



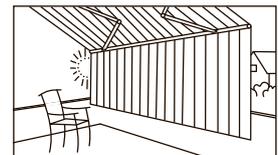
Kennen Sie den derzeitigen Wert ihrer Schmuckstücke?



- für die Vermögensfeststellung für die Versicherung
- zum Nachweis bei Diebstahl / Einbruch / zur Testamentserstellung
- bei Erbauseinandersetzungen / Nachlassaufteilung
- zur Überprüfung von ausländischen Zertifikaten
- um ältere Zertifikate überprüfen
- für den Verkauf von Schmuckstücken

R. Friedrich · öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger
 Montfortstr.29 · TETTANG ☎ 951026 · sachverstand-bodensee.de

**Doppel-
 Markisen**



Über 1000 m² Ausstellungsfläche

RAVENSBURG – Deisenfangstr. 61 · Tel. 07 51-36 63 90

Geöffnet: Mo. – Sa. www.fischinger-markisen.de



seit 90 Jahren

see druck

**Da haben wir
 voll Block drauf!**

**Der See.
 Die Druckerei.**

Blöcke aller Grammaturen und Formate.



Mehr Drucksachen gibt es hier:
www.druckamsee.de

88079 Kressbronn
 88131 Bodolz

Im Heidach 9
 Hochsträß 7

Tel. 075 43.96 02 - 0
 Tel. 083 82.98 87 - 0

info@druckamsee.de